

# WOLF GAZETTE



## NEUE FILME

### Under the Tree

Regie: Hafsteinn Gunnar Sigurðsson, mit Steintór Hróar Steintórsson, Edda Björgvinsdóttir, Sigurður Sigurjónsson, Island/Dänemark/Polen/Deutschland 2017, 89 Min, isländisch mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 12 Jahren, ab 16.5.

Inga und Baldvin lieben ihren Garten, vielmehr noch lieben sie ihren prächtigen Baum! Doch seinetwegen liegen die Nerven ihrer Nachbarn brach: Das Gewächs wirft nämlich einen riesig-großen Schatten auf die Terrasse der wohl-situierten Nachbarschaft. Nix mit Sommer, Sonne, Sonnenschein. Die Bitte der Schatten-geplagten, sich hurtig um das Ungetüm zu küm-mern wird harsch abgewehrt.

Ihr Sohn Atli hat währenddessen selbst ganz andere Probleme: Schuld ist ein kleines Sex-Vi-deo, das zu einem großen Streit mit seiner Frau führt. Er muss zurück ins Elternhaus ziehen, doch hier sorgt der Baum weiterhin für Ärger.

Wurde der Nachbar etwa mit einer Kettensäge gesehen? Als dann plötzlich die geliebte Katze verschwindet und Überwachungskameras installiert werden, ist allen klar „so klappt's nicht mit den Nachbarn“. Ein verbitterter Kampf unter den Familien beginnt und das Chaos im idyl-lischen Vorort scheint perfekt ... *farbfilm verleih*

### Ray & Liz

Regie: Richard Billingham, mit Ella Smith, Justin Salinger, Patrick Romer, Deirdre Kelly, Großbritannien 2018, 108 Min, englisch mit deutschen Untertiteln, FSK: k.A., ab 9.5.

In einem Vorort von Birmingham am Rande der Gesellschaft wurschtelt sich die Familie Billingham durch ein Leben, das bestimmt wird von Faktoren, die sich ihrer Kontrolle entziehen und gekennzeichnet ist von extremen Ritualen und gesellschaftlichen Tabubrüchen. In drei Epi-soden aus diesem Leben werden die mitunter schockierenden und von verstörendem Humor

UNDER THE TREE  
Hafsteinn Gunnar Sigurðsson

**Neue Öffnungszeiten  
im Mai: Wolf öffnet  
seine Türen um 11.00  
Uhr.**

#### Herausgeber

Wolf Kino GmbH  
Weserstrasse 59,  
12045 Berlin  
Deutschland

Nach §5 TMG  
(Telemediengesetz)  
Vertreten durch  
die Geschäftsführung:  
Verena von Stackelberg

Kontakt:  
T. +49 30 921 039 333  
kino@wolfberlin.org  
www.wolfberlin.org

geprägten Erfahrungen einer Kindheit in einer Sozialwohnung im Black Country, dem Schwarzen Land Englands, heraufbeschworen. *Rapid Eye Movies*

## Zu jeder Zeit

Regie: Nicolas Philibert, Frankreich 2018, 105 Min, französisch mit deutschen Untertiteln, FSK: k.A. ab 2.5. Der neue Film von Nicolas Philibert, dem Regisseur von SEIN UND HABEN.

Jedes Jahr machen sich tausende von Auszubildenden auf den Weg, Gesundheits- und Krankenpflegende zu werden. Sie lernen in Krankenhäusern, Rehakliniken, ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen, wie vielseitig ihr zukünftiger Beruf ist. Sie verbringen viele Unterrichtsstunden in der Pflegeschule und büffeln anatomische, technische und rechtliche Grundlagen für ihr berufliches Handeln. Dies ist eine intensive Zeit, in der sie sich nicht nur ein hohes Maß an Wissen aneignen, sondern gleichzeitig die Situationen, die sie alltäglich erleben, auf verschiedenen Ebenen reflektieren.

Der Film folgt den Höhen und Tiefen der Ausbildung in Frankreich. Neben den vielen schönen Momenten dieses vielfältigen Berufes werden die Auszubildenden auch auf den Umgang mit menschlichem Leid und körperlicher sowie geistiger Krankheit vorbereitet. *mindjazz pictures*

## A Man of Integrity

Regie: Mohammad Rasoulof, mit Reza Akhlaghirad, Nasim Adabi, Zeinab Shabani, Iran 2017, 117 Min, farsi mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 12 Jahren, ab 2.5.

Reza hat sich aus dem moralischen Sumpf der Stadt zurückgezogen und führt mit seiner Frau und seinem Kind ein beschauliches Leben als Fischzüchter in einem Dorf im Norden Irans. Doch auch auf dem Land herrschen Korruption und Gewalt. Ein Großfabrikant, der beste Beziehungen zur Regierung unterhält, zwingt die lokalen Bauern und kleinen Unternehmer mit allen Mitteln in ein Netz der Abhängigkeit. Reza ist fest entschlossen, sich dem Filz fernzuhalten – doch eines Tages sind seine Fische tot. Eindringlich erzählt der Film, wie korrupte Kartelle aus Macht und Geld das Leben im Iran beherrschen. *Camino Filmverleih*



RAY & LIZ  
von Richard Billingham

## Liebesfilm

Regie: Emma Rosa Simon & Robert Bohrer, mit Eric Klotzsch, Lana Cooper, Gerdy Zint, Hartmut Becker, Deutschland 2018, 82 Min, deutsch, FSK: k.A., ab 2.5

Tagträumer, charmant, phantasievoll und – wie es sich für einen Dreißigjährigen in Berlin gehört – radikal entscheidungsunfähig. Nach einer durchfeierten Nacht wacht Lenz ziemlich derangiert neben Ira auf. Lenz ist verliebt. Ira auch. Es beginnt der Sommer der Liebe: hermalbernd durch die Berliner Nacht, Bier am Kanal, Gespräche über Sex und Kindheit. Alles ist wunderschön. Bis Ira diese eine, alles verändernde Frage stellt: „Willst Du eigentlich Kinder?“ Und dann tut Lenz das, was er am besten kann, wenn es kompliziert wird. Er macht sich aus dem Staub. Haltlos stolpert er durch den Sommer und begegnet dabei den Helden seiner Tagträume. *Grandfilm*

LIEBESFILM von Emma Rosa  
Simon & Robert Bohrer



## Von Bienen und Blumen

Regie: Lola Rاندl, Deutschland 2018, 96 Min, deutsch, FSK: k.A., ab 9.5.

Raus aus der übervollen Stadt und endlich auf dem Land sein Glück finden. Unabhängig, frei, ohne Zwänge und Hetze. Ganz bei sich, im Flow der heilenden Natur und mit Frühstückseiern von eigenen glücklichen Hühnern auf dem Tisch. Endlich das richtige Leben leben, und nicht mehr nur so tun als ob. Aber wie ist es denn nun eigentlich, das „richtige“ Leben“ - oder sollte man es vielleicht das „postkapitalistische“ Leben nennen?

Um sicher zu gehen, vielleicht doch erst nochmal googeln, aber nur kurz. Versprochen. *Eksys-tent distribution & Steppenwolf*



## High Life

ANTIPORNO  
von Sion Sono

Regie: Claire Denis, mit Robert Pattinson, Juliette Binoche, André Benjamin, Mia Goth, Lars Eidinger, Deutschland/USA/Frankreich 2018, 110 Min, englisch mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 16 Jahren, ab 30.5.

In den Tiefen des Weltalls. Jenseits unseres Sonnensystems. Monte und seine Tochter Willow leben zusammen an Bord eines Raumschiffs. Sie sind die einzigen Überlebenden einer Crew aus verurteilten Schwerverbrechern, die sich mit dieser Mission ohne Rückkehr von ihren Strafen freikaufen und an Bord mit Experimenten der wahnsinnigen Reproduktionswissenschaftlerin Dibs gequält wurden. In völliger Isolation nähern sich Vater und Tochter ihrem letzten und unausweichlichen Ziel – dem Schwarzen Loch, dem Ende von Zeit und Raum. *PANDORA FILM Verleih*

## Antiporno

Regie: Sion Sono, mit Ami Tomite, Mariko Tsutsui, Japan 2018, 74 Min, japanisch mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 16 Jahren, ab 16.5.

Noriko ist die unterwürfige Assistentin des von Erfolg verwöhnten, jähzornigen Star-Models Kyôko, das Noriko mit ätzender Herablassung behandelt. Zwischen Entgleisungen jeder Art, sexueller Erniedrigung und Visionen von Kyôkos verblichener Schwester vergeht ein ausufernd dekadenter Tag im Atelier – bis der Regisseur „Cut!“ brüllt und die scheinbar klaren Verhältnisse unrettbar in sich zusammenfallen. *One Filmverleih*

## The Wild Boys

Regie: Bertrand Mandico, mit Vimala Pons, Anaël Snoek, Pauline Lorillard, Frankreich 2017, 110 Min, französisch mit deutschen Untertiteln, FSK: k.A., ab 23.5.

Zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts begehen fünf Jungs aus gutem Hause, die dem Okkulten huldigen, ein scheußliches Verbrechen. Daraufhin werden sie einem alten Kapitän anvertraut, der ihnen auf seinem Kahn mit harter Hand wieder Zucht und Ordnung beibringen soll. Von der Schikane zermürbt und mit den Kräften am Ende proben sie den Aufstand – und stranden auf einer Insel voller bizarrer Gewächse, von der eine mysteriöse Kraft ausgeht. Nach einiger Zeit beginnt ihr Zauber, sie zu verändern... *Drop-Out Cinema*

## „Mir ist es egal, wenn wir als Barbaren in die Geschichte eingehen“

Regie: Radu Jude, mit Ioana Iacob, Alexandru Dabija, Alex Bogdan, Rumänien/Bulgarien/Deutschland/Frankreich/Tschechische Republik 2018, 139 Min, rumänisch mit deutschen Untertiteln, FSK: k.A., ab 30.5.

Radu Judes neuer Spielfilm findet einen ganz eigenen Ton für ein schwieriges Thema: die selektive Erinnerungspolitik im heutigen Europa.

Die junge Regisseurin Mariana Marin plant eine groß angelegte, radikale Theaterauf-



führung zu Rumäniens Beteiligung am Holocaust. Unter General Antonescu wurde der massive Antisemitismus in der rumänischen Gesellschaft zur offiziellen Vernichtungspolitik erklärt, seine Rolle und die seiner Regierung im Zweiten Weltkrieg wird aber bis heute glorifiziert. Vom damaligen Massenmord will niemand mehr etwas wissen. Mit einem Reenactment der damaligen Ereignisse soll das Theaterstück das Publikum aufrütteln, doch bereits vor der Premiere zeigen sich zahlreiche Probleme: es gibt Unmut unter den Komparsen, ein Abgesandter der Stadtregierung möchte das Stück zensieren und auch in Marianas Privatleben läuft nicht alles glatt. Die als Weckruf konzipierte Performance gerät Schritt für Schritt zur Farce... *Grandfilm*

## Diamantino

Regie: Gabriel Abrantes und Daniel Schmidt, mit Carla Maciel, Carloto Cotta, Anabela Moreira, Portugal/Frankreich/Brasilien 2018, 92 Min, portugiesisch mit deutschen Untertiteln, FSK: k.A., ab 30.5.

Fußball-Superstar und Super-Naivling Diamantino erlebt kurz vor dem WM-Finale Bootflüchtlinge auf dem Mittelmeer, und verschießt daraufhin innerlich aufgewühlt den wichtigsten Elfer seiner Karriere. Von nun an will sich Diamantino für Flüchtlinge engagieren, aber sein Management und eine rechtspopulistische Partei haben ihre eigenen Pläne mit ihm. Schrill-poppige Polit-Groteske und Meta-Film zu Politik, Wirtschaftskrise, Rechtspopulismus und Welterfahrung, ausgezeichnet in Cannes mit dem Hauptpreis der „Semaine de la Critique“. *Drop-Out Cinema*

---

## WEITER IM WOLF

---

### Wir (Us)

Regie: Jordan Peele, mit Lupita Nyong'o, Winston Duke, Elisabeth Moss, US 2018, 116 Min, englisch mit deutschen Untertiteln, FSK: 16 Jahren.

Wohl kein anderer Schocker dürfte in diesem Jahr so heiß erwartet werden wie WIR, der neue Film von Jordan Peele. Adelaide (Lupita Nyong'o) und Gabe Wilson (Winston Duke)



„MIR IST ES EGAL, WENN WIR ALS BARBAREN IN DIE GESCHICHTE EINGEHEN“ von Radu Jude

fahren mit ihren beiden Kindern an den Strand und wollen Zeit mit ihren Freunden (u. a. Elizabeth Moss) verbringen. Die ausgelassene Urlaubsstimmung verwandelt sich in einen Albtraum, als am Abend plötzlich eine Gruppe unheimlicher Gestalten vor ihrem Haus auftaucht. Schon bald muss die Familie feststellen, dass die Fremden ihnen ähnlicher sind, als sie dachten. Sie selbst sind ihre schlimmsten Feinde. *Universal*

## Birds of Passage

Regie: Ciro Guerra, Cristina Gallego, mit Carmina Martinez, Jhon Narvaez, José Acosta, Kolumbien 2018, 112 Min, spanisch mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 12 Jahren.

Kolumbien 1968: Lange bevor der Name Pablo Escobar in aller Munde ist, legt eine Familie des matriarchalisch geprägten Wayuu-Stammes den Grundstein für den Drogenhandel, für den das Land später so berühmt-berüchtigt werden wird. Der junge Rapayet verkauft etwas Marihuana an Amerikaner des Friedenskorps. Das Geschäft boomt, und er steigt bald zum reichsten Mann der abgelegenen Steppenregion auf. Doch der Reichtum ist mit einem hohen Preis verbunden. Ein brutaler Krieg um Macht und Geld bricht aus und setzt nicht nur das Leben des Stammes, sondern auch ihre Kultur und Traditionen aufs Spiel. *MFA+*

## Border

Regie: Ali Abbasi, mit Eva Melander, Eero Milonoff, Jörgen Thorsson, Schweden, Dänemark 2018, 111 Min, schwedisch mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 16 Jahren.

» Die Grenzbeamtin Tina ist eine bemerkenswerte Erscheinung. Ihr seltsam geschwollenes Gesicht, ihr bohrender Blick und ihre körperliche Kraft verleihen der jungen Frau etwas Animalisches. Tina hat zudem eine besondere Fähigkeit: Sie kann Angst, Scham und Wut anderer Menschen wittern. Ihr Talent macht sich der schwedische Grenzschutz erfolgreich zunutze, um Kriminelle aufzuspüren. Dennoch fühlt sich Tina seltsam fremd unter ihren Mitmenschen und lebt einsam und naturverbunden als Außenseiterin in den Wäldern. Doch dann begegnet sie Vore, der ihr auffallend ähnlich sieht und bei dem ihre Begabung an ihre Grenzen stößt. Tina ahnt, dass Vore etwas zu verbergen hat.  
*Central Film*

## Bildbuch

Regie: Jean-Luc Godard, Schweiz 2018, 85 Min, französisch mit englischen Untertiteln, FSK: ab 12 Jahren.

Erinnerst du dich noch daran, wie wir vor langer Zeit unsere Gedanken trainiert haben? Meistens gingen wir von einem Traum aus.... Wir fragten uns, wie in völliger Dunkelheit Farben von solcher Intensität in uns entstehen konnten. Mit leiser, leiser Stimme, die große Dinge sagt, überraschend, tief und präzise. Bild und Worte. Wie ein schlechter Traum, geschrieben in einer stürmischen Nacht. Unter westlichen Augen. Die verlorenen Paradiese. Der Krieg ist da. Jean-Luc Godard setzt mit seinem neuesten Film sein sich alle Freiheiten nehmendes Spätwerk fort.  
*Grandfilm*

## Mid 90's

Regie: Jonah Hill, mit Katherine Waterston, Lucas Hedges, Sunny Suljic, 85 Min, englisch mit deutschen Untertiteln, FSK ab 12 Jahren.

Jonah Hills Regiedebüt ist eine Zeitreise mitten in die 90er. Eine Zeit, in der Skateboarden sportliche Konventionen sprengte und man mit Mixtapes Mädels beeindrucken konnte. Stevie ist 13 und wächst unter schwierigen Verhältnissen in Los Angeles auf. Seine Tage verbringt er mit „Street Fighter II“ zocken und heimlich die CD-Sammlung seines großen Bruders rauf und runter hören. Als er anfängt, mit den Jungs vom Local Skateshop abzuhängen, öffnet sich ihm eine völlig neue Welt: Skaten an verbotenen Plätzen, Abhauen vor der Polizei, Hauspartys

und natürlich Girls. Befreit aus der Umklammerung seiner alleinerziehenden Mutter und den Prügeln seines Bruders, fühlt sich Stevie unbesiegbar – bis er merkt, dass auch seine Idole auf die Schnauze fliegen können. Und das nicht nur beim Skaten. *MFA+*

---

## KINDERFILME

---

Wir bemühen uns ein liebevoll ausgesuchtes Kinderfilmprogramm anzubieten. Bei Vorschlägen und Fragen könnt ihr euch immer gerne bei uns melden! [kino@wolfberlin.org](mailto:kino@wolfberlin.org). Wir organisieren auch gerne Kindergeburtstagsfilme!

## Pippi Langstrumpf

Regie: Olle Hellbom, mit Inger Nilsson, Maria Persson, Pär Sundberg, Schweden 1968/69, 95 Min, in deutscher Sprache, FSK: ab 6 Jahren

Die Geschwister Tommy und Annika haben sich schon lange ein bisschen Abwechslung in ihrem langweiligen Dorf gewünscht. Da kommt eines Tages ein kleines, rothaariges Mädchen in das Dorf geritten und lebt mit ihrem Pferd Kleiner Onkel und ihrem Äffchen Herr Nilsson in der Villa Kunterbunt. Es ist Pippi Langstrumpf. Endlich ist was los in dem Dorf, denn Pippi sorgt dafür, dass es keinem langweilig wird. Leider will die Erzieherin Pürrelius dem ein Ende bereiten und Pippi in ein Heim stecken. Doch die lässt sich das nicht gefallen... *Die Filmagentinnen / MFA*

## Supa Modo

Regie: Likarion Wainaina, mit Stycie Waweru, Marianne Nungo, Nyawara Ndambia, Land: Kenya/Deutschland 2018, Dauer: 74 Min, Sprache: Deutschfassung und OmU englisch, kikuyu und swahili mit deutschen Untertiteln.

Die neunjährige Jo ist so besessen von Actionfilmen, dass sie davon träumt, eines Tages selbst einmal eine Superheldin zu sein. Sie hat sich nicht weniger vorgenommen, als eines Tages einen Film zu drehen, bei dem sie ganz allein die Hauptrolle spielt. Doch eines vergisst Jo bei der Planung ihres Vorhabens: Sie ist schwer krank. Ihre Schwester kann es schon gar nicht mehr mitansehen, wie das lebensfrohe Mädchen ihre noch verbliebene Lebenszeit im Bett verbringt.

So ermutigt sie Jo, fest an ihre übernatürlichen Kräfte zu glauben und animiert das ganze Dorf, den Traum ihrer Schwester wahr werden zu lassen.

## **Kommissar Gordon & Buffy**

Regie: Linda Hambäck, Schweden 2017, 65 Min, deutsch. FSK: ohne Altersbeschränkung.

Im tiefverschneiten Wald treibt ein Nüssedieb sein Unwesen. Kommissar Gordon muss versuchen, den Dieb zu finden. Allein ist das aber ganz schön schwierig. Kommissar Gordon ist zwar brillant, aber auch schon alt, sehr alt. Da ist es gut, dass er der Maus Buffy begegnet. Gemeinsam bilden die beiden ein super Ermittlerteam. Von nun an passen sie zusammen auf den Wald und seine Bewohner auf und lösen jeden Fall!

## **Tito, der Professor und die Aliens**

Regie: Paola Randi, mit Valerio Mastandrea, Clémence Poésy, Luca Esposito, Italien 2017, 92 Min, deutsch, FSK ohne Altersbegrenzung.

Die Fahrt nach Amerika zu ihrem Onkel haben sich Tito und seine Schwester Anita anders vorgestellt! Statt eines berühmten Wissenschaftlers finden sie einen grummeligen alten Mann, der sich viel lieber mit der Suche nach Außerirdischen beschäftigt als mit ihnen. Tito wollte doch Abenteuer erleben und Anita hat auch keine Lust, sich in der Forschungsstation mitten in der Wüste zu langweilen! Aber Tito und Anita sind nicht auf den Kopf gefallen und zum Glück gibt es da ja auch noch Stella, die coole Kollegin des Professors. Zusammen erkunden sie die Geheimnisse der berühmten Area 51 und erleben bald mehr Abenteuer, als sie sich je hätten träumen können! Wird auch Titos großer Traum wahr werden und er in den Weltraum reisen? Tito, der Professor und die Aliens ist der zweite Spielfilm der italienischen Regisseurin Paola Randi. Voll visueller Einfälle erzählt sie eine berührende Geschichte über Familie und Neubegegnung in einem kunterbunten Kosmos mit jeder Menge Fantasie, Herz und Spaß.



---

## **BABY WOLFGANG**

---

TITO DER PROFESSOR & DIE ALIENS von Paola Randi

Jeden Dienstag um 11:00 Uhr zeigt Baby Wolfgang aktuelle (erwachsenen) Kinofilme für Eltern und ihre Babys. Stillen und Schlafen ausdrücklich erwünscht! Dank reduzierter Lautstärke und gedimmter Beleuchtung sollen sich eure Babys wohlfühlen. Abstellmöglichkeiten für eure Kinderwagen sowie ein Wickeltisch sind vorhanden.

**Dienstag 7.5. um 11:00 Uhr  
Liebesfilm (OmU)**

**Dienstag 14.5. um 11:00 Uhr  
Von Bienen und Blumen (OmU)**

**Dienstag 21.5. um 11:00 Uhr  
Border (OmU)**

**Dienstag 28.5. um 11:00 Uhr  
Talking Money (OmU)**

---

## **SONDERVERANSTALTUNGEN**

---

**Samstag 11.5. 19:00 Uhr  
Q+A Liebesfilm**

Filmvorführung mit anschließendem Q+A mit Emma Rosa Simon und Robert Bohrer (Regie).

**Donnerstag 9.5. 19:00 Uhr  
Kinopremiere: Von Bienen und Blumen**

Kinopremiere VON BIENEN UND BLUMEN und Q+A mit Lola Randl und Team Vom neuen

Glück der Städter auf dem Land erzählt der neue Dokumentarfilm von Lola Rاندl, der am 9. Mai um 19 Uhr bei uns im Wolf Premiere feiert. Zeitgleich zum Kinostart wird auch Lola Rاندls neuer Roman „Der große Garten“ veröffentlicht. Lola wird zum Filmgespräch da sein, vielleicht auch etwas lesen und Ayumi vom „Cafe zum Löwen“ eine feine Suppe kochen. Raus aus der übervollen Stadt und endlich auf dem Land sein Glück finden. Unabhängig, frei, ohne Zwänge und Hetze. Ganz bei sich, im Flow der heilenden Natur und mit Frühstückseiern von eigenen glücklichen Hühnern auf dem Tisch. Endlich das richtige Leben leben, und nicht mehr nur so tun als ob. Aber wie geht das denn nun eigentlich richtig, das „richtige“ Leben? Vielleicht sollte man doch erst nochmal googeln, aber nur kurz.

Landschaften In Zeiten Des Verrats von Reinaldo Pinto Almeida

Mit anschließender Diskussion mit den Filmschaffenden und Publikum zum Thema: Ist der Kurzfilm eine Brücke zum Spielfilm oder eine eigene Kunstform?

### Mittwoch 29.5. um 19:00 Uhr **The Quizzical Wolf**

Unser monatliches englischsprachiges Film Quiz - bring your pack of friends! Free entrance and prizes to be won.

### Mittwoch 8.5. um 19:30 Uhr **Open Film Mic #6**

Kommt und teilt eure Kurzfilme mit uns auf der Leinwand in der Bar (Eintritt frei). Oder seht euch einfach an, welche Kurzfilme eingereicht wurden. Nach jeder Veranstaltung können die Filme von euch bewertet werden. Zum Abschluss wird es dann eine Sondervorstellung geben, bei der alle Gewinnerfilme auf einer unserer großen Leinwände laufen werden. So funktioniert's:

Schicke uns (an [maia@wolberlin.org](mailto:maia@wolberlin.org)) deinen Film (15 Minuten max., kein Musikvideo, Format: 720p or 1080p Codec: H.264, Container: .mov, Sound) und einen kurzen Text zu deiner Arbeit.

### Dienstag, 28. Mai 19:00 Uhr **BlackAsian Jour Fixe 2** **African Asian Short Cuts - die alltägliche Vielfalt in Deutschen Geschichten!**

Diversität. Inklusion. Wandel. - Gemeinsam verschieden sein! Das Berlin Asian Film Network (Bafnet) | Schwarze Filmschaffende Community | Afric Avenir International e.V. lädt zum Jour Fixe mit Kurzfilmen und Diskussion ein. Le mal du Pays. Polyglot Ep. 2 von Amelia Umhire.  
Roan von Thuy Trang Nguyen.  
Erben von Yatri Niehaus

---

## WILDEN

---

### Samstag 4.5. um 19:00 Uhr **Anna Marziano**

Wolf freut sich sehr, mit Wilden sein Filmprogramm weiter auszubauen:

Wilden ist eine offene Plattform, wo die Vielfältigkeit experimentellen Filmemachens ohne Vorkenntnisse (neu) entdeckt werden kann. Eine Plattform für weniger kommerzielle Formen des Kinos. Wilden widmet sich KünstlerInnen, die analog und digital, narrativ und dokumentarisch, abstrakt und figurativ arbeiten. Die erste Ausgabe von Wilden widmet sich der Filmemacherin Anna Marziano. Marziano experimentiert mit dokumentarischen Formen sowie mit den assoziativen Verbindungen von Text-, Sound- und Bildfragmenten.

Mit großer Sorgfalt widmet sie sich dem Anderen und den relationalen Möglichkeiten von Tonaufnahmen und Kameraarbeit. Durch das Sammeln von Stimmen und das Schreiben der Worte anderer thematisieren Anna Marzianos Filme Fragen nach singulären und pluralen Identitäten, während sie gleichzeitig Spuren dessen versammeln, was es bedeutet in der Welt zu sein.

### IM KIEZ

Ab 25.5., Weserhalle  
Weserstr. 56

**The Last Supper Weserstr. von Ashkan Sahihi**  
Ausstellung in der Weserhalle, Vernissage am 25.5. Eine Neuköllner Reproduktion von Da Vincis „Das letzte Abendmahl“: Nächstenliebe, Nachbarschaft, Contemporary Visual Culture.



---

## AUSSTELLUNG

---

9.5. - 30.5.

### „Palo Santo“ Collagen von Cristóbal Schmal

“PALO SANTO is a personal interpretation of an imaginary culture based on my own roots. Tracing a line across different ancient Andean cultures as Inca dynasty, Tihuanaco and Aymaras and trying to understand their concept of time, life and death I reinterpret their signs and rituals, faith, forces of nature, fragility of human life and relationship to death” - Cristóbal Schmal, artnomono.com.

Cristóbal Schmal ist ein chilenischer Illustrator, der mit seinen Bildern Geschichten erzählt, die lustig und seltsam sind und eine besonderes Gefühl für unbewusste Stimmungen haben. Für den Film VON BIENEN UND BLUMEN von Lola Randl hat Cristóbal Schmal ein exklusives Filmplakat für die Wolf Gazette erstellt, das dieser Ausgabe beiliegt.

---

## FESTIVALS

---

10.5. - 11.5. jeweils 23:00 Uhr

### XPOSED FILM FESTIVAL

14th XPOSED International Queer Film Festival Berlin Vierzehn Jahre Formen, Formieren, Entdecken und Finden - bei XPOSED geht es um queeren Film in all seinen Formen, seine

Pracht, seine Scham, seine Widerständigkeit, seinen Trash und seine Schönheit.

Fr 10. 5. um 23:00 Uhr: Luk‘Luk‘I von Wayne Wa-peemukwa

Sa 11.5. um 23:00 Uhr.: Ciała bez ciał w kosmosie (Bodies Without Bodies in Space) von Rafal Morusiewicz

16. 5.- 22.5 jeweils 19:00 Uhr

### OBERHAUSEN ON TOUR

Die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen sind nicht nur Deutschlands wichtigstes Kurzfilmfestival, sondern beherbergen neben ihrem umfassenden Archiv auch einen hauseigenen Verleih für ausgewählte Kurzfilme aus dem Festivalprogramm. Pünktlich nach dem Festival, das in diesem Jahr vom 1.-6. Mai stattfindet, kommt das aktuelle Verleihprogramm der Kurzfilmtage ins Wolf.

Do 16.5.: International Competition 2018

Fr 17.5.: German Competition 2018

Sa 18.5.: MuVi Award 2018

So 19.5.: Artist Film

Mo 20.5.: Award Winners 2018

Di 21.5.: Made in Germany 1: Neue Heimat

Mi 22.5.: Made in Germany 2: Stadtleben

1.6. - 31.6. Im Wolf Kino und im Guttempler

### Howling Wolf

8 Wochen mit Musik-Performances zu Filmen sowie Disussionen und Workshops rund um Film und Musik.

---

## ZUM HUNGRIGEN WOLF

### お腹をすかせた狼へ

MACHIKOS MITTAGSTISCH MO-FR 12-16 UHR

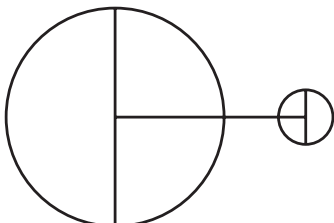
Jeden Wochentag bereitet Köchin Machiko leckeres japanisches und asiatisch-inspiriertes Mittagessen vor. Das aktuelle Menü ist online unter [www.wolfberlin.org](http://www.wolfberlin.org) oder vor Ort zu finden.

## WOLF

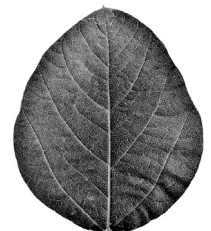
Weserstraße 59 , 12045 Berlin, +49 (0) 30 921 039 333  
[kino@wolfberlin.org](mailto:kino@wolfberlin.org)  
[www.wolfberlin.org](http://www.wolfberlin.org)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Café & Bar unter der Woche ab 11:00 Uhr, bis spät  
Café & Bar am Wochenende ab 11:30 Uhr bis spät  
Kino: täglich Filmvorführungen ab 12:00 Uhr bis Mitternacht



Diese Gazette wurde von OUTER SPACE PRESS im umweltfreundlichen Risographie-Verfahren auf Recycling Papier gedruckt. Der Risograph ist ein japanischer Schablonendrucker. Die Druckfarbe basiert auf Sojaöl, die sogenannten Druck-Master werden aus Hanf- und Bananenblattfasern hergestellt. [www.outerspacepress.com](http://www.outerspacepress.com)





# WOLF KINOPROGRAMM

14 TAGE  
2.5. - 15.5.

	Do, 2.5.	Fr, 3.5.	Sa, 4.5.	So, 5.5.	Mo, 6.5.	Di, 7.5.	Mi, 8.5.	Do, 9.5.	Fr, 10.5.	Sa, 11.5.	So, 12.5.	Mo 13.5.	Di, 14.5.	Mi, 15.5.
Liebesfilm (OmeU)	12:00 21:10	12:00 21:10	16:30 21:10	16:30 21:10	12:00 21:10	11:00* 21:10	12:00 21:10	12:20 21:10	12:20 21:10	12:20 19:00*	12:20 19:00	12:20 21:10	12:20 19:00	12:20 19:00
A Man of Integrity (OmU)	13:40 18:40	13:40 21:00	13:40 21:00	13:40 21:00	13:40 21:00	13:40 21:00	13:40 21:00		18:40		21:10		21:10	
Zu Jeder Zeit (OmU)	19:00	19:00		19:00	19:00	19:00	19:00			16:50		19:00		16:50
Wir / Us (OmU)		23:20	23:00							23:20				
Border (OmU)	21:00	12:10 23:00	18:50	12:10	18:50	18:50	18:50	16:40	12:10 23:10	19:00	12:10	16:40		19:00
Supa Modo (DF)	16:20		16:20		16:20		16:20	16:30		16:30		16:30		16:30
Tito, der Professor & die Aliens (DF)		16:20		16:20		16:20			16:30		16:30		16:30	
Kommissar Gordon & Buffy (DF)	16:00	16:00	12:20	12:20	16:00	16:00	16:00							
Bildbuch	14:30 (OmeU)	14:30 (DF)	14:30 (OmeU)	14:30 (DF)	14:30 (OmeU)	14:30 (DF)	14:30 (OmeU)							
Birds of Passage (OmU)	12:10	18:40	12:10	18:40	12:10	12:10	12:10	12:00	16:20	12:00	16:20	12:00	16:20	12:00
Mid 90's (OmU)	17:20	17:20 20:00*	23:20		17:20	17:20	17:20			20:00*				
Von Bienen und Blumen (OmeU)								14:30 19:00*	14:30 21:00	14:30 21:00	14:30 21:00	14:30 21:00	11:00* 14:30 21:00	14:30 21:00
Ray & Liz (OmU)								14:10 21:10	14:10 18:50	14:10 21:10	14:10 18:50	14:10 18:50	14:10 18:50	14:10 21:10



Rückseite: VON BIENEN UND BLUMEN ein exklusives Plakat für Wolf von Cristóbal Schmal artnomono.com @nomonki

## SONDERVERANSTALTUNGEN

Samstag 4.5. um 19:00 Uhr: Wilden präsentiert: Anna Marziano

Mittwoch 8.5. um 19:30 Uhr: Open Film Mic #6

\*Donnerstag 9.5. um 19:00 Uhr: Kinopremiere VON BIENEN UND BLUMEN

Donnerstag 9.5. - 30.5.: Ausstellung „Palo Santo“ Collagen von Cristóbal Schmal

Freitag 10.5. - 11.5. jeweils 23:00 Uhr: XPOSED FILM FESTIVAL

\*Samstag 11.5. um 19:00 Uhr: LIEBESFILM Q&A

Donnerstag: 16. 5.- 22.5 jeweils 19:00: OBERHAUSEN ON TOUR

Dienstag, 28. Mai 19:00 Uhr: BlackAsian Jour Fixe 2

Mittwoch 29.5. um 19:00 Uhr The Quizzical Wolf

\*BABY WOLFGANG presents

Dienstag 7.5. 11 Uhr: LIEBESFILM (OmU)

Dienstag 14.5. 11 Uhr: VON BIENEN UND BLUMEN (OmU)

Dienstag 21.5.11 Uhr: A MAN OF INTEGRITY (OmU)

Dienstag 28.5. 11 Uhr: UNDER THE TREE (OmU)

\*STUDIO 6 SCREENINGS

im gemütlichen Studiosaal nebenan von der Bar in der Wildenbruchstrasse 6 zeigen wir Filme, die beliebt sind, die wir aber wegen Neuankömmlingen sonst nicht im Programm halten könnten. Der Eintrittspreis ist reduziert auf €6.

COMING SOON / BALD IM WOLF:

6.6.: BURNING

7.6. - 11.6.: ASHISH AVIKUNTHAK RETROSPECTIVE

1.6. - 31.7. HOWLING WOLF

WOLF

Weserstraße 59,  
12045 Berlin  
(030) 921 039 333

EINTRITTSPREISE & TICKETS

Mo-Mi tags (bis 18h): €7 / €6\*

Mo-Mi abends: €8 / €7\*

Do-So tags (bis 18h): €7.50

Do-So abends: €8.50

Wolf Studio: €6

Kinder / eine Begleitung: €5

Zehnerkarte €60: Zehn Eintritte für alle regulären Kinofilme, max. 2 Tickets pro Vorstellung, gilt nicht für Sonderveranstaltungen

\*\*Ermäßigter Preis Mo-Mi (Wir nehmen keine Überlängenzuschläge): Ermäßigungen gibt es für Jugendliche unter 16 Jahren und für Menschen mit folgenden Ausweisen: Berlin Pass, Rentnerpass, Schwerbehindertenausweis, Studentenausweis, Schülerausweis

ÖFFNUNGSZEITEN

Café und Bar unter der Woche ab 11 Uhr, immer bis spät  
Café und Bar am Wochenende ab 11:30 Uhr bis spät  
Kino: Täglich Filme von 12 Uhr bis Mitternacht

kino@wolfberlin.org  
www.wolfberlin.org

